

# 3. Berliner Gefäßtag 2006

in der Urania am Samstag, 2. Dezember  
von 10.00 bis 13.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Gefäßzentrum Berlin-Brandenburg im  
Ev. Krankenhaus Hubertus sowie der Amputierten-Initiative e.V.

Unter der Schirmherrschaft von Ulf Fink, Senator a.D., und mit einem  
Grußwort von Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin



**Gefäßzentrum**  
**Berlin-Brandenburg**  
IM EVANGELISCHEN KRANKENHAUS HUBERTUS



## Programm

10.00 – 10.10 Uhr

**Begrüßung sowie Grußwort des  
Regierenden Bürgermeisters Klaus Wowereit**

10.10 – 10.30 Uhr

**Schaufensterkrankheit:**

Häufigkeit, Ursachen und Folgen. Kann auch ohne Operation oder Katheter behandelt werden?

**Dr. med. Clemens Fahrig**

Ev. Krankenhaus Hubertus, Leiter des Gefäßzentrums Berlin-Brandenburg

10.30 – 10.40 Uhr

**Gefäßsport:**

Erfahrungen aus der Sicht eines Gefäßsporttrainers

**Dr. rer. nat. Frank-Timo Lange**

10.40 – 11.00 Uhr

**Ballondilatation oder Stent:**

Was ist minimal-invasiv heute möglich?

**Dr. med. Dirk-Roelfs Meyer**

11.00 – 11.20 Uhr

**Gefäßchirurgie:**

Wie lange läuft der Bypass?

**Dr. med. Titus Verdenhalven**

11.20 – 11.40 Uhr

**Die Pflege von chronischen Wunden bei Gefäßerkrankungen:**

Welche Möglichkeiten gibt es heute?

**Dorothee Vierig, Kathrin Dinglinger**

11.40 – 12.00 Uhr

**Die Amputierten-Initiative stellt sich vor:**

Wo können wir helfen, wo andere nicht mehr helfen können?

**Dagmar Gail**

12.00 – 12.30 Uhr

**Pause sowie Gesprächsmöglichkeiten mit den Experten**

12.30 – 12.45 Uhr

**Schlaganfall:**

Mögliche Ursachen sowie Früh-Symptome

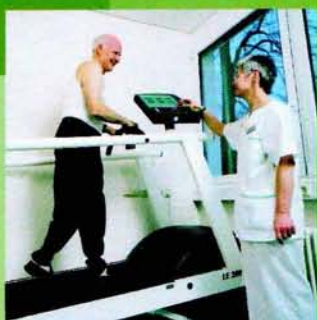
**Dr. med. Jörg Eberhardt**

12.45 – 13.00 Uhr

**Operation oder Stent:**

Wie behandle ich die Einengung der Halsschlagader?

**Dr. med. Christoph Albiker**



**Eintritt frei · Urania · An der Urania 17 · 10787 Berlin**